

Junge Frau aus Tschernobyl hofft auf OP

Diana Rubans leidet an Skoliose – Ärzte der Neustädter Schön-Klinik verzichten auf Honorar – Spenden werden benötigt

Von Sebastian Rosenkötter
und Peter Wüst

Neustadt/Großhansdorf. Diana Ruban fürchtet um ihr Leben. Die 17-Jährige hat eine starke Skoliose. Ihre Wirbelsäule ist so stark verdreht, dass sie nur noch etwa 25 Prozent ihres Lungenvolumens hat. „Ohne Operation beträgt ihr Lebenszeit noch zehn bis 15 Jahre“, sagt Regine Fiebig. Die Vorsitzende des Vereins Pryvit – Hilfe für Tschenobyl-Kinder will Diana Ruban unterstützen. Eine Spendenaktion läuft. Benötigt werden noch etwa 20 000 Euro.

Am 28. Oktober dieses Jahres soll die junge Frau aus der Ukraine in der Neustädter Schön-Klinik operiert werden. Professor Dr. Henry Halm, Chefarzt für Wirbelsäulenchirurgie und Skoliosezentrum, rechnet mit einem bis zu sechsstündigen Eingriff. Außer ihm werden ein Anästhesist, ein Anästhesiepfleger, zwei OP-Schwwestern, ein weiterer Operateur sowie ein Assistenzarzt dabei sein. „Zu achten ist in erster Linie darauf, bei der bestmöglichen Korrektur eine Primär- und Langzeitstabilität zu erreichen sowie neurologische Komplikationen zu verhindern“, erläutert Halm. Eine Skoliose selbst könne ohne Behandlung zu starken Schmerzen, Luftnot, Lungenbeeinträchtigungen und Herzversagen führen.

„Ihr größter Wunsch ist eine Operation der Wirbelsäule, unbehandelt droht sie ihr eines Tages Herz



Diana Ruban wurde in der Schön-Klinik in Hamburg-Eilbek von Christina Klene untersucht.

FOTO: PRYVIT (HFR)

und Lunge einzuquetschen“, erläutert Wulf Garde vom Vorstand des Vereines Pryvit. Eben dieser kümmert sich seit 2011 um Kinder aus der Tschernobyl-Region und lädt jeden Sommer rund 20 Kinder nach Großhansdorf ein, wo sie ein paar unbeschwerte Wochen im Schulandheim Erlenried verbringen.

Diana Ruban war im Sommer 2018 zu Gast und befindet sich seit Ende Februar dieses Jahres erneut in Deutschland. Der Grund für die zweite Reise in den Norden

Deutschlands waren Voruntersuchungen für eine mögliche Operation. Laut Regine Fiebig sei der jungen Frau bewusst, dass sie im

schlimmsten Fall nach der Operation querschnittsgelähmt sein könnte. Dennoch: „Sie schaut sehr optimistisch in die Zukunft und möchte

Das ist Skoliose

Es gibt zwei Arten von Skoliosen: Laut Astrid Reining, Referentin Unternehmenskommunikation der Schön-Klinik, stellt die sogenann-

te idiopathische Form die häufigste dar. Es ist eine fortschreitende Erkrankung, ihre Ursache ist nicht bekannt. Zudem gibt es die Skoliose

aufgrund einer bekannten Grunderkrankung. Dazu gehören Fehlbildungen der Wirbel sowie Erkrankungen von Muskeln oder Nerven.

Informatik studieren“, sagt Fiebig aus. Ob die 17-Jährige irgendwann ein unbeschwertes Leben führen können, ist völlig offen. Sollte die OP ohne Komplikationen gelingen, steht ihr ein zweiwöchiger Krankenhausaufenthalt bevor. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 30 000 Euro. Das Geld wird unter anderem für den Klinikaufenthalt und für die Reha benötigt. Die beiden Ärzte wollen auf ihr Honorar verzichten. Bislang wurde etwa ein Drittel des Betrags gespendet.

In Neustadt werden nach Angaben der Klinik pro Jahr etwa 400 Skoliose-Fälle behandelt. „Damit ist diese Klinik eines der größten Spezialzentren zur Behandlung von Skoliosen in Deutschland“, sagt Chefarzt Henry Halm. Die Patienten kommen aus Deutschland, Europa und sogar aus dem Nahen und Mittleren Osten.

Warum Diana Ruban eine Skoliose entwickelt hat, ist unklar. „Bereits in frühen Jahren hätte sie ein Korsett tragen müssen“, berichtet Wulf Garde. Ob ihre Krankheit eine Spätfolge der Explosion des Atomreaktors im Jahr 1986 ist, kann man nicht mit Sicherheit sagen.

Wer die Operation von Diana Ruban mit ermöglichen möchte, kann eine Spende auf folgendes Konto überweisen: Privyt, Hamburger Sparkasse, IBAN: DE 16 2005 0550 1241 1508 28, BIC: HASPDEHHXXX, Stichwort: Diana Ruban

Das macht der Verein Pryvit

Die Mitglieder vom Verein Pryvit –
Hilfe für Tschernobyl-Kinder laden
einmal im Jahr bis zu 20 Kinder aus
der Ukraine nach Großhansdorf (Kreis
Stormarn) ein. Sie organisieren und fi-
nanzieren das Programm für den
Urlaub über Spenden. Meist im Febru-
ar reist eine Delegation in die Ukraine,
um dort persönlich zu entscheiden,
welche Kinder die Hilfe am nötigsten
brauchen.

Die Kinder kommen aus ärmsten Verhältnissen und ihre Familien können sich kaum gesundes Essen leisten. Sie ernähren sich vor allem aus dem Eigenanbau – das bedeutet, was an diesem Ort die Existenz der Menschen sichert, ist radioaktiv verseucht. Viele der Kinder haben durch die Reaktorkatastrophe ihre Angehörigen verloren. Sie leben in verschiedenen Dörfern in Gebieten, deren Boden durch Radioaktivität stark kontaminiert ist. Der Verein hat die Erholungsreise und auch mehrere Arztbesuche in Stornarn organisiert.

Neben Bürgermeister Janhinnerk Voß und der Freiwilligen Feuerwehr unterstützen viele Großhansdorfer Geschäftsleute, die Parkklinik Manhagen sowie der Lions-Club den Verein. Die Kinder sind im Schullandheim Erlenried untergebracht.

Der Verein Pryvit – Hilfe für Tschernobyl-Kinder wurde 2018 mit dem Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung Region Ahrensburg ausgezeichnet.

Polizei sucht Eigentümer von Diebesgut

Ostholstein. In Wakendorf II im Kreis Segeberg sind zwei flüchtige Täter nach einem Wohnungseinbruch festgenommen worden. Die Ermittlungen führten unter anderem auch zu Einbrüchen in Ostholstein.

Laut Polizei konnten bereits Anfang Mai diverse Schmuckstücke in der vermutlichen Unterkunft der Täter sichergestellt werden. Auf der Webseite www.schleswig-holstein.de unter dem Reiter Landespolizei können Fotoaufnahmen der sichergestellten Schmuckstücke eingesehen werden. Wer die Gegenstände wiedererkennt oder selbst Eigentümer ist, wird gebeten, sich bei der Polizei in Pinneberg unter der Telefonnummer 041 01/20 22 80 zu melden.

Anzeige

vom 13.06.19 bis 19.06.19

LICHTBLICK

Schuhstr. 97 • 23758 Oldenburg

MiB: International (12)

2D Sa + So	14:45 Uhr
3D täglich	17:30 + 20:15 Uhr

X-Men: Dark Phoenix (12)

2D Sa + So	15:00 Uhr
3D täglich	17:45 Uhr
3D Do, Fr, Sa, So, Di, Mi	20:30 Uhr

Mid90s (12)

Montag	20:15 Uhr
--------	-----------

Tel. 0 4361 / 507748
www.lichtblick-filmtheater.de

So wird an der Küste Platt geschnackt

Haffkrug. Platt ist nicht gleich Platt, das weiß Martin Meier ganz genau. Allein in Schleswig-Holstein gibt es fünf verschiedene Mundarten, erklärt der Haffkruger Dorfchronist. Er möchte das holsteinische Platt für die Nachwelt erhalten und hat deshalb „Dat lütte Plattdüütsche Wörterbook“ aus „Haffkrooch in Holsteen“ herausgegeben.

Wie sehr sich die Plattdeutschen-Varianten im Norden unterscheiden, zeigt Meier anhand des Wortes „Eimer“. Auf Holsteiner Platt ist das der „Emmer“, auf Fehmarnplatt „Emmer“ oder „Pütz“, auf Dithmarscher Platt der „Ammel“, auf Friesen-Platt der „Amer“, auf Schleswiger Platt der „Ommer“ und auf Hamburger Platt der „Ammer“. Dem Dorfchronisten, Jahrgang 1947, liegt das Platt seines Heimatortes Haffkrug am Herzen, und so hat Meier auch sein Wörterbuch gestaltet: Auf 180 Seiten finden sich lange, alphabetisch geordnete Vokabel-Listen – von Aal („Ool“) bis „Zylinder“ (scherzhaft: „Dinteproppen“). Dazu gibt es Erklärungen zu Aussprache und Grammatik sowie Sprachübungen. Meier erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. „Es soll für diejenigen eine Hilfe sein, die Freude an der plattdeutschen Sprache haben“, meint er. Damit diese sagen können: „Noch geev ik nich op unlier'n wieder Plattdüütsch“ – „Noch gebe ich nicht auf und lerne weiter Plattdeutsch.“ Wer sich für das Buch interessiert, kann sich unter 045 63/10 28 melden. latz

Workshop: Argumentieren gegen rechte Parolen

Eutin. Diskriminierende Schimpfwörter oder rechte Parolen auf der Straße, im Internet oder einfach im Bekanntenkreis – Menschen, die nicht ins Weltbild mancher Angreifer passen, werden oftmals Zielscheibe verbaler, manchmal auch körperlicher Attacken. Rechte Sprüche gegen eine offene und vielfältige Gesellschaft bleiben nicht selten unerwidert im Raum stehen.

Am Dienstag, 25. Juni, findet deshalb von 18 bis 21 Uhr im Saatziger Zimmer des Eutiner Kreishauses ein Workshop statt, der helfen soll, selbstbewusst in solchen Situationen aktiv werden zu können. Der Workshop wirft nicht nur einen

Blick auf betroffene Gruppen, die Zielscheibe rechter Sprüche sind. Er soll auch die Notwendigkeit von und die Möglichkeiten für ein sicheres Argumentieren gegen rechte Parolen und Diskriminierung aufzeigen. Die eigenen und gesellschaftlichen Grenzen der Teilnehmer werden dabei hinterfragt und Haltungen für ein demokratisches Miteinander in den Mittelpunkt gestellt.

Eine Anmeldung zum Workshop ist für Interessierte bis Dienstag, 18. Juni, per E-Mail an migrationsmanagement@kreis-oh.de oder telefonisch unter der Nummer 045 21/78 86 17 möglich.

MOIN!

Hiiiiiiiiilfe
WIR PLATZEN!

Deshalb jetzt:
einmalige
Abverkaufsaktion!
Haushaltswaren,
Geschenkartikel,
Textilien und mehr

BIS ZU

60%

20.- GESCHENKT!*)
AUCH AUF REDUZIERTER ARTIKEL!

Gültig vom 13.06.
bis 18.06.2019!

*) Diesen Betrag verrechnen wir Ihnen bei Vorlage dieses Gutscheins bei Ihrem nächsten MÖBEL KRAFT-Einkauf ab einem Einkaufswert von 50.-. Gutschein innerhalb des Aktionszeitraums nur 1x pro Kunde und Kaufvertrag einsetzbar. Gutschein ist anrechenbar auf einen Neukauf bei MÖBEL KRAFT ab dem 13.06.2019 bis einschließlich 18.06.2019. Barauszahlung nicht möglich. Keine Anrechnung auf Kaufabschlüsse vor dem 13.06.2018. Gutschein ist nicht übertragbar und nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Ausgenommen von dieser Rabattaktion sind Möbel, Küchen, Matratzen, Gutscheine, Bücher, alle Artikel der Elektroabteilung (nicht ausgenommen sind Leuchten) und Gartenmöbelabteilung sowie Artikel der Marken Cybex, Hartan, JOOP!, Leonardo, Maxi Cosi, Silit, WMF. Ebenfalls ausgenommen sind als Aktionspreis gekennzeichnete Artikel.

REDUZIERT

SCHLEMMER-COUPON

Gültig vom 13.06. bis 18.06.2019

Garnelenspieß auf Basmati Reis
in Süßsauer Sauce.
Für Sie und Ihre Begleitung!

4.40
Pro Portion
6.90

Nur im KRAFT Restaurant gegen Vorlage des Coupons einzulösen.
Kein Außer-Haus-Verkauf. Solange der Vorrat reicht.

MÖBEL KRAFT

18591401 011019

www.moebel-kraft.de
Öffnungszeiten: Mo – Sa 08.00 – 20.00 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 09.00 – 20.00 Uhr
Möbel Kraft AG, Ziegelstr. 1, 23795 Bad Segeberg. Tel. 04551/50-1

The logo for Möbelkraft, featuring the word "MÖBEL" in a bold, black, sans-serif font above the word "KRAFT" in a similar font. To the right of the text is a stylized graphic element consisting of two overlapping parallelograms: a red one in the foreground and a yellow one behind it, forming a shape reminiscent of a letter 'K'.